Lothringer Gemeinde lockt mit Altar aus 6000 Kristallteilen

Saint-Louis-lès-Bitche. Am 10. Juni lädt die lothringische Gemeinde Saint-Louis-lès-Bitche wieder zu einem Ereignis ein, das in dem Ort längst zur Tradition geworden ist: Wie alle zwei Jahre an Fronleichnam, können Besucher auch dieses Jahr wieder in der Kirche des Dorfes einen aus über 6000 Kristallteilen aufgebauten Altar besichtigen. Saint-Louis-lès-Bitche ist bekannt für die älteste Kristallmanufaktur Europas. Zur Cristalleries de Saint-Louis gehört seit fast fünf Jahren auch das Museum „La Grande Place“, das Stücke vom Beginn der Kristallherstellung im 18. Jahrhundert bis heute zeigt. *isl*

● *Informationen unter Tel. (00 33) 3 87 06 40 20 oder per E-Mail: mairiestlouislesbitche-@wanadoo.fr*

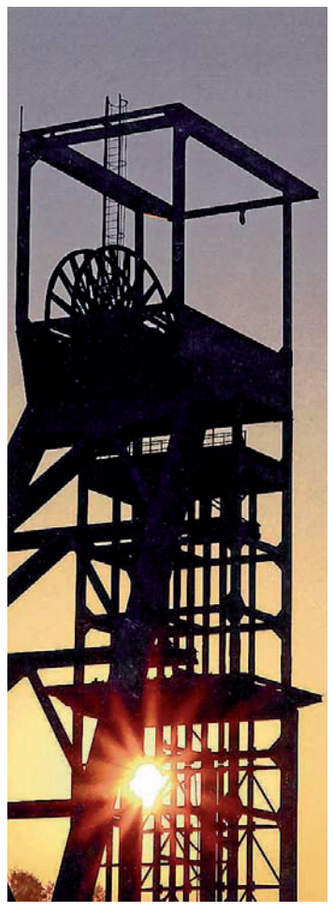
Anzeige

SZ-EURO-JAGD

Zählen und gewinnen!
01 379 / 37 11 38-3
50 Cent aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend

Rund 200 000 Pilger kamen bis zur Halbzeit zum Heiligen Rock

Trier. Bis zur Halbzeit der Trierer Heilig-Rock-Wallfahrt haben rund 200 000 Pilger der Tuchreliquie ihre Aufwartung gemacht. Das teilte das Wallfahrtsbüro in der Moselstadt mit. Das Pilgertreffen hatte am 13. April begonnen. Bis zum Ende der Wallfahrtszeit am 13. Mai rechnen die Organisatoren mit rund 500 000 Pilgern. Wallfahrtsleiter Georg Bätzing sprach in einer Halbzeitbilanz von zwei wunderbaren, erfüllten Wochen. Auch das wenig gastliche Aprilwetter habe der frohen Stimmung keinen Abbruch getan. Es sei berührend zu sehen und zu hören, welche Anliegen die Menschen mitbrächten, so Bätzing. Und es sei ebenso schön zu hören, wenn sie zurückmeldeten, dass sie sich in Trier sehr wohlgefühlt hätten. *kna*



Wahrzeichen des saarländischen Bergbaus: das Fördergerüst der Grube König in Neunkirchen (links), einer der Fördertürme der Grube Itzenplitz (Heiligenwald, Mitte) und die von der Sonne beschienene Halde Lydia in Camphausen (rechts). FOTOS: THOMAS REINHARDT

Spiegelbilder der Heimat

Bildband „Gruben und Bergbaulandschaften im Saarland“ gibt historischem Erbe ein Gesicht

Der saarländische Bergbau, dessen rund 250-jährige Geschichte am 30. Juni dieses Jahres zu Ende geht, hat eine Fülle sichtbarer Zeugen hinterlassen. Ein neuer Bildband visualisiert dieses historische Erbe des Landes.

Von SZ-Redakteur Johannes Schleuning

Saarbrücken. Man wird wohl keine Viertelstunde durch das Saarland fahren können, ohne einem der mannigfaltigen Zeugen der Bergbaugeschichte zu begegnen. Es sind nicht nur die Menschen, die von der rund 250-jährigen Geschichte des Bergbaus an der Saar zu erzählen wissen. Es sind auch zahlreiche Gebäude und Landschaften, die der Kohleabbau hervorgebracht und geformt hat. SZ-Redakteur Thomas Reinhardt hat all das, was man davon heute noch im Saar-Revier sehen, besichtigen und erkunden kann, fotografiert. Mehr als 550 Bilder sind es, die jetzt in dem Bildband „Gruben und Bergbaulandschaften im Saarland“ zusammengefasst sind und dem historischen Erbe des Landes ein druckreifes Gesicht geben. Der Experte für die saarländische Bergbauhistorie, Delf Slotta, hat dem Band eine geschichtliche Einleitung voran- und den Fotos Begleittexte zur Seite gestellt. Herausgekommen ist ein saarländisches Panoptikum, dessen Fülle Reinhardt selbst überrascht hat: „Als ich im März vergangenen Jahres – also ein gutes Jahr vor dem Bergbauende an der Saar – mit den Aufnahmen begann, hätte ich nicht gedacht, dass es hier so viel gibt, was an sichtbaren Zeichen in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Bergbau steht.“

Es sind Bergehalden, Absinkweiher, Häuser, Hallen, Fördertürme, Viadukte, Mauerreste und Straßenschilder, die der Bergbau hinterlassen hat und die übers Land verstreut sind wie die Kohlevorkommen untertage. Es scheint kaum etwas zu geben, dessen Abbild nicht Eingang in den Band gefunden hätte. Alle 30 staatlichen Grubenstandorte im Saarland (geordnet nach ihrem Stilllegungsdatum) sind so etwa fotografisch erkundet und mit Texten historisch eingeordnet worden.

Dokumentation mit Emotion

Schon dieser Ansatz zeigt, dass der Band zuallererst einen (foto-)dokumentarischen Anspruch erhebt. Doch viele Aufnahmen gehen auch darüber hinaus, zeigen dann etwa ein Motiv im Wechsel der Jahreszeiten, eingerahmt von herbstlichem Blattwerk oder im Gegenlicht der untergehenden Sonne. Wer in dem Band blättert, wird schon allein deshalb immer wieder innehalten. Aber auch – und das ist entscheidender, weil die Fotos als Spiegelbilder der Heimat Emotionen zu wecken wissen.

Die Arbeit an dem Band hatte denn auch für Reinhardt ein persönliches Motiv. In einem vierseitigen Text berichtet er von seiner „Kindheit auf Kohlwald“ in Wiebelskirchen. Schreibt, wie er als Kind auf dem Grubengelände gespielt hat, den Vater – einen Steiger – gelegentlich in der Kaffeeküche des Bergwerks abholen durfte und 50 Jahre später mit ihm zusammen einige Stationen von früher abfährt. Dabei erleben sie einmal mehr, was viele Saarländer kennen: Man fährt keine Viertelstunde, ohne einem der mannigfaltigen Zeugen der Bergbaugeschichte zu begegnen. Dem Vater hat Reinhardt das Buch gewidmet.

● *Delf Slotta/Thomas Reinhardt: „Gruben und Bergbaulandschaften im Saarland“; Krüger Druck+Verlag, 336 Seiten, 39 Euro.*

NACHRICHTEN

Erneute Panne im Kraftwerk Cattenom

Cattenom. Nach einer Strompanne hat sich am Freitagabend einer der Reaktoren im Atomkraftwerk Cattenom automatisch abgeschaltet. Die genauen Ursachen für das Problem würden noch untersucht, teilte der luxemburgische Zivilschutz mit. Derselbe Reaktor hatte bereits im Februar für Schlagzeilen gesorgt, als dort ein Brand Feueralarm ausgelöst hatte. *red*

Feuerwehr rückt bei Hochzeitsfeier an

Riegelsberg. Wegen eines Brandes mussten in der Nacht auf Sonntag in Riegelsberg die 120 Gäste einer Hochzeitsfeier evakuiert werden. Das Feuer brach laut Polizei in einem Raum der ehemaligen Teppichhandlung aus, in der die Gesellschaft feierte. Die Brandursache ist noch unklar. Ein Gast bemerkte den Brand und alarmierte die Feuerwehr. Verletzt wurde niemand. *red*

Krebsliga informiert zu alternativen Therapien

Saarbrücken. Die Saarländische Krebsliga lädt am Mittwoch, 15.30 Uhr, zu einem Infonachmittag in die Mainzer Straße 106 in Saarbrücken. Dr. Ortwin Zais spricht in seinem Vortrag „Komplementärmedizinische Konzepte bei Tumorerkrankungen“ über Maßnahmen zur körperlichen Stabilisierung, die auch die Schulmedizin bei der Krebstherapie unterstützen könnten. *red*

Vortrag an der Uni über Trainingseffekte

Saarbrücken. Warum gleiches Ausdauertraining bei verschiedenen Menschen nicht immer den gleichen Effekt bringt, erklärt Diplom-Sportlehrerin Friederike Scharhag-Rosenberger am Mittwoch um 17 Uhr. Ihr Vortrag findet im Seminarraum 0.23, Gebäude B8 1 auf dem Campus der Universität des Saarlandes statt. *red*

PRODUKTION DIESER SEITE:
J. KLOTH, S. LEHMANN
OLIVER SCHWAMBACH

Anzeige

Erstmal zu Penny
und zum Wochenstart kräftig sparen
Ab Mo 30.04. – Sa 05.05.2012

Trauben rosé
Chile, Sorte: Red Globe, Kl. I
13% Billiger 2.49 2.89
kg

Kiwi
Italien, Kl. I
21% Billiger 0.15 0.19
Stück

Erzeugnis aus der Umstellung auf die biologische Landwirtschaft
Rote Bio-Äpfel*
Deutschland, Sorte: siehe Etikett, Kl. II
2,5-kg-Korb
1 kg = 1.20
2.99 Frische-Preis

KNORR Fix
Verschiedene Sorten
Chili con Carne
Spaghetti Bolognese
37% Billiger 0.49 0.79
28–78-g-Beutel
100 g = 0.63–1.75

Montags-Kracher
BLAUPUNKT
LED-TV 81,3-cm-/32"-B32P189TCSFDH-100*
▪ Externe Aufnahmefunktion über USB-Anschluss
▪ Auflösung 1.920 x 1.080, dyn. Kontrast 100.000:1
▪ Stromverbrauch 58 Watt im Eco-Mode/<0,5 Watt im Standby
3 Jahre Garantie
100 Hz
32", 81,3-cm-/-Bildschirmdiagonale
HD TRIPLE TUNER
Full HD 1080
Stück 349.- Nur für kurze Zeit

1,25 Liter
FANTA oder SPRITE
Verschiedene Sorten, zzgl. 0.25 Pfand
1,25-Liter-PET-Flasche
1 Liter = 0.63
20% Billiger 0.79 0.99

Nackenkotelett
Vom Schwein
700 g
1 kg = 3.56
16% Billiger 2.49 2.99

Rinder-Minutensteak*
Zart und mager
100 g
1.19 Nur für kurze Zeit

Hortensien oder Calla*
▪ Hortensien (Hydrangea) Mit 3–4 Blütendolden in versch. Farben, Stück 4.79
▪ Calla (Zantedeschia) Ca. 40–50 cm hoch, in versch. Farben, Stück 5.99
4.79 Nur für kurze Zeit
Stück ab

KERRYGOLD
Irische Kräuterbutter*
100-g-Packung
0.99 Nur für kurze Zeit

RAMA*
1-kg-Familienpackung
1.000-g-Becher
1.98 Nur für kurze Zeit

PENNY MARKT

* Begrenzte Vorratsmenge! Dieser Artikel kann bereits am ersten Angebotstag ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Dieser Artikel ist nur vorübergehend in unserem Sortiment und nicht in allen Filialen erhältlich. Sollte dieser Artikel trotz sorgfältiger Planung ausverkauft sein, wenden Sie sich bitte an unseren Filialleiter. Hilfe erhalten Sie auch über unsere Hotline: 0180 - 333 1010 (* 9 ct / Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min., Montag bis Samstag 7–21 Uhr), per e-mail unter www.penny.de/email oder schreiben Sie an PENNY-Markt GmbH, Kundenservice, Postfach 100124, 03001 Cottbus. Die nächste Filiale finden Sie im Internet unter www.penny.de. PENNY-Markt GmbH, 50603 Köln.
18. KW - RS/WN/LA/NO/LE/KS/ES/EN - Druckfehler vorbehalten. Serviervorschläge. In vielen Märkten Mo – Sa von 7 bis 22 Uhr für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die Aushänge am Markt.
www.penny.de